



BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN · Kreistagsfraktion Unna · Friedrich-Ebert-Str. 17 · 59425 Unna

**BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Kreistagsfraktion Unna**Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna

Telefon: 02303 – 27 - 27 05 / - 27 06

Fax: 02303 - 27-17 99

E-Mail: stephanie.schmidt@kreis-unna.de

Internet: www.gruene-kreistag-unna.de

An**den Landrat
Herrn Michael Makiolla**Fraktionsvorsitz: Herbert Goldmann, Anke Schneider,
Jochen Nadolski-Voigt

Geschäftsführerin: Stephanie Schmidt

Fraktionszimmer: B. 116 / 117

den Fraktionen und Gruppen zur Kenntnis

Unna, 24.02.2016

Antrag zum KreisA/Kreistag am 14./15.03.2016**Resolution gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit****Sehr geehrter Herr Landrat Makiolla,**

die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bittet Sie, die angefügte Resolution / Erklärung im Rahmen der Sitzung des KreisA/ Kreistages am 14./15.03.2016 zur Beschlussfassung auf die Tagesordnung zu setzen.

Begründung:

Aufgrund der zunehmenden Anzahl hasserfüllter rassistischer Aussagen einzelner Mitbürgerinnen und Mitbürger u.a. in den Medien und sozialen Netzwerken und den ansteigenden Anschlägen auf geplante Flüchtlingsunterkünfte, sowie durch die unerträglichen Ausschreitungen und Brandstiftung am vergangenen Wochenende in den sächsischen Orten Clausnitz und Bautzen werden wir als demokratische Politikerinnen und Politiker in die Pflicht genommen, eindeutige Aussagen gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit zu setzen.

Der Kreistag Unna gibt mit der Resolution ein deutliches Zeichen, dass die Gesellschaft dieses Agieren und aggressive Vorgehen gegenüber bei uns Schutz suchenden Menschen nicht toleriert!

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzender

Resolution des Kreises Unna gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit

Getragen von der festen Überzeugung der Gleichwertigkeit aller Menschen, deren Religionszugehörigkeit und Lebensüberzeugung, spricht sich der Kreistag Unna gegen jede Form von Gewalt, Gewaltandrohung, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit gegenüber den hier lebenden und noch zu uns kommenden Menschen, unabhängig von ihrer Nationalität, Herkunft, Hautfarbe und Geschlecht, aus.

Die Einhaltung von Recht und Gesetz als Klammer jeder gesellschaftlichen Grundordnung ist hierbei unverzichtbarer Bestandteil unserer demokratischen Verfassung und bindet alle Personen und Institutionen gleichermaßen; dies gilt auch für die Menschen, die zeitweise oder dauerhaft ihren Aufenthalt im Kreisgebiet gefunden haben und noch finden werden.

Die aktuelle Situation insbesondere in Bezug auf die Erfassung, Unterbringung und Integration von Flüchtlingen stellt die betroffenen Kommunen, Betreuungseinrichtungen, haupt- und ehrenamtlich tätigen Kräfte vor schwierige - nicht nur logistische - Herausforderungen, die es gilt gemeinsam mit den Betroffenen zu meistern.

Nicht nur in dieser Phase - sondern zeitlos und ohne jegliche Einschränkung - bekräftigen die demokratischen Kräfte im Kreistag Unna, dass für rassistische Äußerungen und Hass-Kommentare, die zunehmend in Unnaer Online-Magazinen oder in sozialen Netzwerken veröffentlicht werden und/oder fremdenfeindliche Aktivitäten gegenüber Menschen und Objekten keinerlei Akzeptanz und Verständnis zu erwarten ist.

Unna, 15.03.2016